

PiA und PiW

gut abgesichert in jeder Ausbildungsphase

Informationen zur Berufshaftpflichtversicherung für
Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten



Durch die Reform der Psychotherapeutenausbildung gibt es heute zwei unterschiedliche Wege in den Beruf. Die Anforderungen an den Versicherungsschutz unterscheiden sich je nach Ausbildungsweg, Tätigkeit und Verantwortung. Hier finden Sie die wichtigsten Informationen im Überblick.



PiA

Psychotherapeut:in
in Ausbildung



1. Eigene Berufshaftpflicht häufig erforderlich

Während der praktischen Tätigkeit in Lehrpraxen oder Ausbildungsambulanzen wird in vielen Fällen eine eigene Berufshaftpflichtversicherung vorausgesetzt oder dringend empfohlen.



2. Spezielle, kostengünstige Tarife für PiA

Viele Versicherer bieten speziell für Psychotherapeut:innen in Ausbildung vergünstigte Tarife an, die auf die Tätigkeit in Ausbildungseinrichtungen abgestimmt sind.



3. Frühzeitig prüfen und absichern

Ob und in welchem Umfang eine Absicherung über die Ausbildungsstätte besteht, kann unterschiedlich sein. Eine frühzeitige Prüfung schafft Sicherheit und vermeidet mögliche Lücken.



PiW

Psychotherapeut:in
in Weiterbildung



1. In der Regel über den Arbeitgeber abgesichert

Psychotherapeut:innen in Weiterbildung arbeiten meist in einem Angestelltenverhältnis an einer anerkannten Weiterbildungsstätte und behandeln unter Verantwortung einer/s Supervisor:in.



2. Versicherungsschutz über die Einrichtung

In der Regel besteht dadurch bereits ein Berufshaftpflichtschutz über den Arbeitgeber bzw. die Praxis oder Einrichtung.



3. Einzelfallprüfung bleibt wichtig

Je nach Tätigkeit, Arbeitgeber oder zusätzlicher Nebentätigkeit kann eine eigene Absicherung trotzdem sinnvoll sein. Eine individuelle Prüfung bringt Klarheit.



Der wichtigste Unterschied auf einen Blick

PiA befinden sich in der praktischen Ausbildung und tragen – je nach Einsatzort – eigenverantwortlich mit. Daher ist eine eigene Berufshaftpflicht häufig erforderlich.

PiW sind nach der Approbation in der Regel angestellt und arbeiten unter der Verantwortung einer/s Supervisor:in. Dadurch besteht meist bereits ein Versicherungsschutz über die Einrichtung.



Wir beraten Sie persönlich.

Wir begleiten Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in jeder Ausbildungs- und Berufsphase – mit maßgeschneiderter Beratung und passenden Versicherungslösungen.



Sie haben Fragen?

Wir beraten Sie gerne persönlich, telefonisch oder per Videoberatung.